

Bitte unterschrieben an:

Stadt Friedrichshafen
Amt für Soziales, Familie und Jugend
z. Hd. Christine Eisele
Adenauerplatz 1
88045 Friedrichshafen

und per E-Mail an: christine.eisele@friedrichshafen.de

Sachbericht über die Verwendung von Bundesmitteln aus dem Aktions- und Initiativfonds der Partnerschaft für Demokratie Friedrichshafen

Projekttitel _____

Angaben zum Projektträger

Name des Projektträgers: _____

Art des Trägers / Rechtsform: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Ansprechpartner für das Projekt

Vorname: _____ Nachname: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Förder- und Berichtszeitraum

Zeitraum von: _____ bis: _____

Projektverlauf

Beschreibung Sie kurz den Verlauf Ihres Projektes

Projektziele

Konnten die im Projektantrag genannten Ziele (SMART-Kriterien) erreicht werden? Beschreiben Sie.

Ziel 1 (laut Antrag): _____

davon wurde Folgendes erreicht (z. B. Messbarkeit, Attraktivität, Realisierbarkeit, Terminierung):

davon wurde Folgendes nicht erreicht (z. B. Messbarkeit, Attraktivität, Realisierbarkeit, Terminierung)
– Bitte unbedingt mit Begründung!

Ziel 2 (laut Antrag): _____

davon wurde Folgendes erreicht (z. B. Messbarkeit, Attraktivität, Realisierbarkeit, Terminierung):

davon wurde Folgendes nicht erreicht (z. B. Messbarkeit, Attraktivität, Realisierbarkeit, Terminierung)
– Bitte unbedingt mit Begründung!

Finanzen

Gab es Veränderungen gegenüber ihrem Kosten- und Finanzierungsplan?
 Begründen Sie bitte.

Zielgruppenerreichung

Falls keine genauen Angaben erhoben werden konnten, bitten wir um eine Einschätzung.

Art der Zielgruppe	Anzahl der Teilnehmenden
Kinder und Jugendliche	
Eltern und andere Erziehungsberechtigte	
Junge Erwachsene	
ehrenamtlich / hauptamtlich Fachkräfte (z. B. Kinder- und Jugendhilfe, Schule,...)	
Multiplikatorinnen und Multiplikatoren	
GESAMT	

Alter der Zielgruppe	Anzahl der Teilnehmenden
unter 6 Jahren	
6 – 17 Jahre	
18 – 27 Jahre	
28 – 45 Jahre	
46 – 65 Jahre	
älter als 65 Jahre	
keine Angabe	
GESAMT	

Geschlecht der Zielgruppe	Anzahl der Teilnehmenden
weiblich	
männlich	
divers	
keine Angabe	
GESAMT	

Migrationshintergrund* der Zielgruppe	Anzahl der Teilnehmenden
mit Migrationshintergrund	
ohne Migrationshintergrund	
keine Angabe	
GESAMT	

**Eine Person hat einen Migrationshintergrund, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren wurde. Im Einzelnen umfasst diese Definition zugewanderte und nicht zugewanderte Ausländerinnen und Ausländer, zugewanderte und nicht zugewanderte Eingebürgerte, (Spät-) Aussiedlerinnen und (Spät-) Aussiedler sowie die als Deutsche geborenen Nachkommen dieser Gruppen. Die Vertriebenen des Zweiten Weltkrieges und ihre Nachkommen gehören nicht zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund, da sie selbst und ihre Eltern mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren sind.*

 Ort, Datum

Stempel

 Unterschrift/en der zur rechtsgeschäftlichen
 Vertretung befugten Person/en

 Vorname

 Name

Anlagen

- Belegliste
- Nummerierte (!) Kopien der Originalbelege
- Teilnehmendenliste(n)
- Kopien aller Veröffentlichungen (z.B. Flyer, Plakate, Pressemeldungen, Give-Aways,...)
- ggfs. 3 Bilder / Fotos
- Sonstiges: _____